

Friedberg 2014

Es war wieder mal soweit, die erste Messe in Friedberg, einige Wochen früher als voriges Jahr. Die Anfahrt mit dem Zug hat geklappt, in Stuttgart traf ich dann auch Stefan und wir kamen dann auch pünktlich in der Stadthalle Friedberg an.

Der erste Eindruck, etwas weniger Aussteller und Besucher. Meine erste Station natürlich bei Adi Jansen, meinen Rucksack abgelegt, Kamera gezückt und Bilder von seinen hervorragenden Umbauten gemacht. Seine Ritterschlag-Dio (als Rohling) hat mich sofort begeistert. Auch seine anderen Umbauten als Rohling oder bemalte Figuren sind von der Dynamik und Gestaltung einfach super.

Dann mal weiter zu Herrn Litterscheidt (Fa. Rylit) Er zeigte wieder einige neue Umbauten und Fahrzeuge. Leider waren die Lichtverhältnisse an seinem Stand nicht so optimal aber man kann trotzdem auf meinen Bildern seine sehr schön bemalten Figuren erkennen.

Herr Duscha mit Sohn Dirk (Fa. Lineol/Duscha) hat auf mehreren Tische sein umfangreiches Angebot an Figuren des WK II, Western und andere Epochen aufgebaut. Für mich immer wieder interessant, diese Vielzahl an Figurenmotiven anzuschauen.

Herr Weiler und Fa. Kreza zeigten an ihren Ständen ein umfangreiches Figurenangebot. Bilder davon in der Friedberger Messe Galerie.

Roland Schaffrin (Figurenkobold) hat sehr schön gestaltete Dioramen mitgebracht, auch davon Bilder in meiner Messegalerie.

Was mir auf der Friedberger Messe gefällt, man hat mehr Zeit für Gespräche. Ich selbst habe wieder einige neue Sammler getroffen, die mich, auf Grund meiner Homepage-Seite, angesprochen haben.

Ein Figurensammler aus Russland erzählte mir von seinen Bemühungen Janetzki-Figuren zu bekommen.

Von einem französischen Sammler bekomme ich Bilder seines Ritter-Dioramas, ja es ist schon super, dass man auf einer Messe immer wieder neue Figurenfreunde kennen lernt.

Was schade ist, dass doch einige Firmen nicht ausgestellt haben. W. Röttinger, Fa. Hufnagl, R. Dietrich und andere fehlten. Na ja, im Oktober ist ja in Nauheim auch wieder eine Figurenmesse und da werden bestimmt wieder mehr Figurenhersteller dabei sein.

Die Rückfahrt war dann wieder mit Verspätungen der Bundesbahn behaftet, so dass ich 45 Minuten später zu Hause ankam, als geplant.

Fazit für mich, solange die Friedberger Messe stattfindet, werde ich dahin fahren um Bekannte zu treffen und neue Kontakte zu knüpfen.

.